KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Kastellaun
Ortsgemeinde Gödenroth
AGS-Schlüssel: 14003042

Stichtag: 31.10.2012

Hauptwohnung gesamt: 489 Nebenwohnung gesamt: 17 Einwohner gesamt: 506
Anzahl der bewohnten Straßen: 16
Anzahl der bewohnten Adressen: 164

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	249	50,92	240	49,08	489	100
davon Ausländer	5	33,333	10	66,667	15	3,067
gemeldete Nebenwohnungen	9	52,941	8	47,059	17	100
davon Ausländer	0	0	2	100	2	11,765
gesamt	**258**	**50,988**	**248**	**49,012**	**506**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	28	5,726	24	4,908	52	10,634
10-19 Jahre	23	4,703	15	3,067	38	7,771
20-29 Jahre	31	6,339	24	4,908	55	11,247
30-39 Jahre	27	5,521	34	6,953	61	12,474
40-49 Jahre	44	8,998	31	6,339	75	15,337
50-59 Jahre	34	6,953	46	9,407	80	16,36
60-69 Jahre	30	6,135	25	5,112	55	11,247
70-79 Jahre	22	4,499	20	4,09	42	8,589
80-89 Jahre	9	1,84	15	3,067	24	4,908
90-99 Jahre	1	0,204	6	1,227	7	1,431
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**249**	**50,92**	**240**	**49,08**	**489**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	1,431	9	1,84	16	3,272
3-5 Jahre	12	2,454	5	1,022	17	3,476
6-15 Jahre	21	4,294	17	3,476	38	7,771
16-17 Jahre	5	1,022	2	0,409	7	1,431
18-20 Jahre	7	1,431	9	1,84	16	3,272
gesamt	**52**	**10,634**	**42**	**8,589**	**94**	**19,223**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	4	0,818	1	0,204	5	1,022
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	2	0,409	2	0,409	4	0,818
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	5	1,022	2	0,409	7	1,431
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	5	1,022	2	0,409	7	1,431
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	3	0,613	2	0,409	5	1,022
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	0	0	4	0,818	4	0,818
gesamt	**19**	**3,885**	**13**	**2,658**	**32**	**6,544**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	149	30,47	144	29,448	293	59,918
römisch-katholisch	58	11,861	66	13,497	124	25,358
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	1	0,204	1	0,204
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,409	1	0,204	3	0,613
ohne Angabe, gemeinschaftslos	40	8,18	28	5,726	68	13,906
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**249**	**50,92**	**240**	**49,08**	**489**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	103	21,063	70	14,315	173	35,378
verheiratet	131	26,789	130	26,585	261	53,374
verwitwert	3	0,613	27	5,521	30	6,135
geschieden	10	2,045	13	2,658	23	4,703
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,409	0	0	2	0,409
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**249**	**50,92**	**240**	**49,08**	**489**	**100**

Die Daten wurden am 02.11.2012 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.